

Wochenbericht Nr. 2

IFDF-Hilfsdienst Freiburg
vom 6.7. - 13.7.1947

1) <u>Freiwillige</u> :	<u>Männer</u>		<u>Frauen</u>	<u>Zusammen</u>
Deutsche	10		3	13
Dänen	2		-	2
Schweden	1		-	1
Engländer	1		1	2
Österreicher		1	-	1
	15		4	19

2) <u>Alter</u> :			<u>Unter 20</u>	<u>20 - 30</u>	<u>30 - 40</u>	<u>über 40</u>
Höchstes	58	54	7	6	2	4
Niedrigstes		18	19			

3) <u>Herkunft</u> :		<u>Franz.Zone</u>	<u>Brit.Zone</u>	<u>Berlin</u>	<u>Ausland</u>
	7	5	1	6	

4) <u>Berufe</u> :	<u>Ohne</u>	<u>Handwerk</u>	<u>Freie Ber.</u>	<u>Kaufm.</u>	<u>Studenten</u>	<u>Hausfrauen</u>
	1	6	4	1	3	2
		<u>Krankenschwester</u>	<u>Lehrer</u>			
		1	1			

- 5) Arbeit : Entrümmerung eines Kellers beendet (etwa 40 cbm Schutt); zweiter Keller begonnen (etwa 15 cbm Schutt); Abbrechen von Mauern und Kellerdecke; Gewinnung von Sandsteinen und Ziegelsteinen. - Ab Dienstag jeden Tag Arbeitsausfälle durch Regen.
- 6) Aussprachen etc.: Karl Nielsen: "Wie man in Dänemark über Deutschland denkt" – Philharmonisches Konzert – Abschiedsabend für ausscheidende Freunde – Sonntagsausflug Schauinsland
- 7) Persönlichkeiten: Manfred Vetter (Freiburg), Gerd Ruge (Hamburg), Rolf Dammer (Freiburg) und Horst Schelske (Berlin) machen einen sehr frischen Eindruck. – Bengt Barthelsson (Schweden) ist besonders hilfsbereit.
- 8) Mögliche Leiter: Bengt Barthelsson, falls er die deutschen Verhältnisse und die deutsche Sprache kennen würde.
- 9) Besondere Schwierigkeiten : Peter Christensen hat eine Knieverletzung, die zu Entzündung führt und Bettruhe erforderlich macht.
- 10) Lagerleiter: Heinrich Carstens (scheidet am 14.7. aus)
Hauptschwester: Elisabeth Alpermann
- 11) Verschiedenes: Gegen Ende der Woche erhöhte sich die Zahl der ausländischen Freunde erfreulicher Weise durch die Ankunft von Bengt Barthelsson (Schweden), Gladys Trustler (England) und John Richards (England). – Die Unterbringung in getrennten Schlafräumen und die gute Einrichtung derselben erschwert die Gemeinschaftsbildung. Solange es sich nicht um einen Dauereinsatz handelt, würde ich größere Schlafsäle vorziehen.
- 12) Zusatz für Kassenverwalter: In der Berichtswoche wurden
a) 50 Tagewerke von deutschen Freiwilligen
b) 20 Tagewerke von ausländischen Freiwilligen
geleistet (ohne 3 Personen in Haushalt und Einkauf).

Freiburg / Breisgau, 12. Juli 1947

Heinrich Carstens
Lagerleiter

Anlage
zum Wochenbericht Nr. 2

Zugänge von Freiwilligen (bis 11.7.1947)

1)	4.7.	Ruge	Gerd	8. 9.28	Rundfunk	nicht versichert
2)	5.7.	Schelske	Horst	19. 8.22	Buchbinder	nicht versichert
3)	5.7.	Kammerer	Fritz	22. 5.89	Rektor a.D.	versichert
4)	8.7.	Barthelsson	Bengt	21. 3.26	Schriftsetzer	nicht versichert
5)	10.7.	Trustler	Gladys	11. 4.15	Krankenschwester	nicht versichert
6)	10.7.	Richards	John	9. 6.20	Student	nicht versichert

Abgänge von Freiwilligen (bis 14.7.1947)

1)	14.7.	Carstens	Heinrich
2)	14.7.	Christensen	Peter
3)	12.7.	Dammer	Rolf
4)	12.7.	Hemke	Renate
5)	13.7.	Laubert	Willy
6)	13.7.	Markgraf	Helmuth
7)	12.7.	Rinne	Cord
8)	14.7.	Vetter	Manfred
9)	12.7.	Weiss	Lydia
10)	12.7.	Wüst	Erich

Freiburg im Breisgau
12.Juli 1947

Heinrich Carstens
Lagerleiter

Zusatz für Kassenverwalter:

Unter Aufhebung meiner Notiz zum Wochenbericht Nr. 1 überweise ich für Krankenversicherung (für ausländische Freiwillige aus der Lagerkasse):

Manfred Vetter	2 Wochen	1,40
Renate Hemke	2 Wochen	1,40
Horst Schelske	6 Wochen	4,20
Cord Rinne	2 Wochen	1,40
Gerd Ruge	2 Wochen	1,40
Peter Christensen	2 Wochen	1,40
Karl Nielsen	bis 12.7.	1,40
Florian Reiter	bis 12.7.	1,40
Bengt Barthelsson	bis 12.7.	,70
Gladys Trustler	bis 12.7.	,70
John Richards	bis 12.7.	,70
		<u>16,10</u>

Verteiler: 1) Anneliese Ehrhardt 2) Hilger Erben 3) Heinrich Carstens
 4) Basil Eastland 5) Willy Begert 6) Ablage